

Topathleten im Jahnstadion

Bottroper Gala lockt die internationale Leichtathletik-Elite

Eine Woche vor den Deutschen Meisterschaften treffen sich am Freitag, 15. Juli traditionell bereits zum fünften Mal internationale und deutsche Top-Athleten zur BottropGala im Bottroper Jahnstadion.

Seit diesem Jahr gehört die Bottroper Leichtathletik-Gala als erste Ruhrgebietsveranstaltungen zum Mitgliederkreis der herausragenden Leichtathletik Sportfeste bei „German Meetings e.V.“.

Unter den mehr als 100 Teilnehmern sind aber auch wieder viele internationale Spitzensportler aus rund 30 Nationen, so dass wie in den Vorjahren wieder einige dekorierte Olympioniken und Weltmeister an den Start gehen.

Um 16 Uhr startet das Vorprogramm, ab 18 Uhr wird das Hauptprogramm eröffnet.

In zwölf Disziplinen werden wieder spannende Wettkämpfe erwartet, in denen die Athleten versuchen, die Norm für die Weltmeisterschaft in Daegu zu erfüllen.

Der frischgebackene Deutsche Hallenrekordler Sebastian Ernst vom TV Wattenscheid wird erstmalig in Bottrop an den Start gehen. Er trifft u.a. auf den Afrika-Meister Ben Youssef Meité (100m Bestleistung 10.08s und 200m in 20.39s).

Im Diskuswurf geht erneut Markus Münch in den Ring. Mit seiner Leistung vom letzten Wochenende von 66.86 Meter rangiert er momentan auf Platz 8 der Weltbestenliste und ist bereits für die WM in Daegu nominiert.

Auch der Deutsche Meister Alex John und der momentan schnellste Deutsche

Hürdenläufer Willi Mathiszik werden auf den 110m Hürden wieder dabei sein und auf schnelle Konkurrenz, wie z.B. Vorjahressieger Othman Hadj-Lazib aus Algerien, treffen.

Der Weitsprung vor der Haupttribüne wird sowohl in der Frauen- als auch Männerkonkurrenz wieder international besetzt sein. Mohamed Al-Kuwaildi reist mit seiner Bestweite von 8.48 Meter wieder nach Bottrop an. Es sind bereits weitere 4 Athleten mit Bestweiten über 8 Meter registriert.

Ein besonders spannendes Rennen ist beim 3000m Hindernislauf der Frauen zu erwarten. Die frischgebackenen Junioren Weltrekordlerin Birtukan Adamu Ali und Ihre Landsfrau Almaz Ayana aus Äthiopien versuchen eine Weltklassezeit in Bottrop aufzustellen und werden das Tempo bestimmen..



Spitzensport können Besucher hautnah im Jahnstadion erleben